

Sommer 08

DESTINATION GOLF

Golf

Hotellerie

Gastronomie

Kultur

Wellness

Lifestyle

Golfen im Dreiländereck
Deutschland - Frankreich - Luxemburg

www.destination-golf.eu



10 Jahre
Golf Château de Preisch



Das Netzwerk für Golftourismus im Internet

Abwechslungsreicher Abschlag im Dreiländereck Deutschland, Frankreich, Luxemburg in der Saar-Lor-Lux-Region

Destination-Golf.de,

eines der größten Golfportale, bietet dem Golfer bzw. Golftouristen ein System, das alle für ihn wichtigen Informationen über Golfclubs, Hotellerie, Gastronomie, kulturelle und Touristische Einrichtungen sowie Anbieter von Wellness-, Lifestyle und Shopping liefert. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit Reservierungen und Buchungen über assoziierte Reisebüros vorzunehmen.



mit aktuellen Golfspecials:

- After Work Golf
- Men's Day
- Ladies' Day
- Medical Golf
- Tee4Two
- Heli-Golf
- Senioren-Golf
- Golf-Club-Suche
- Golfreisen
- Golf-Magazin
- Golf-Termine
- Newsletter



Golfplätze / Golfclub-Suche
Hier können Sie Ihre Golfclub-Suche starten. Wählen Sie das Land, die Region aus und finden Sie dann Ihren Wunschclub. Oder geben Sie bei Volltextsuche einfach den Namen Ihres Clubs ein.

Golf-Magazin
Hier finden Sie Artikel aus unseren Print-Magazinen, aber auch aktuelle TOP-Themen rund um den Golf-sport Gerne veröffentlichen wir auch Ihre Mitteilungen - mailen Sie uns einfach Ihre Informationen.

Golfreisen, Golfurlaub, Golftouren, Golf Turniereisen
Golf/Reisen ohne Handicap mit den Reisepartnern von Destination Golf zu den schönsten Golf-Destinationen dieser Erde für jeden Geschmack und Geldbeutel. Ganz gleich, ob Sie mit der Familie in einen Club oder exklusiv zu zweit mit dem Schiff zum Golfen fahren, ob Sie mit einer Gruppe Gleichgesinnter neue Plätze in fernen Ländern entdecken oder einfach schnell noch mal ein paar Tage weg wollen.

Hotels

Ob Kurzurlaub oder Verwöhnwochenende, Messe oder Geschäftstermin: Wenn Sie in einem unserer Partnerhotels einchecken, freuen sich auch Ihre Golfschläger. Denn unsere Partnerhotels haben interessante Abkommen mit Golfclubs in der Nähe und außerdem wohnen Sie in einem Hotel, das weiß was Golfer, -innen wünschen.

Gastronomie

Golfen und Gourmet - seit jeher eine untrennbare Verbindung. Bei unseren Partnern der Gastronomie finden Feinschmecker Möglichkeiten ihrer Leidenschaft zu fröhnen. Wir möchten Sie gerne auf Ihren Reisen begleiten und Ihnen Tipps für Kulinarische Vergnügen geben: Elegante Gourmet-Restaurants und traditionelle Gasthöfe, muntere Szene-Treffs und gemütliche Weinstuben.

Golf Tourismus und Kultur

Golfen kann man auf der ganzen Welt - aber für Golfer, die neben dem Spiel ebenso Kultur, Land und Leute kennen lernen wollen, bieten wir mit unseren Partnern interessante Informationen um die jeweiligen touristischen und Kulturellen Sehenswürdigkeiten einer Region oder Stadt zu erkunden.

Golf Lifestyle

Golf ist ideal, um Business, Lifestyle und anspruchsvollen Sport unter einen Hut zu bingen. Hier finden Sie alle wichtigen Informationen um den Golfsport. Neben Club-, Event oder Produkt-News präsentieren wir Ihnen Traum-Destinationen, Exklusiv Interviews, Tipps und Tricks rund um den weißen Ball und schon heute die möglichen Stars von morgen.

Wellness

Hier handelt es sich um zwei eng miteinander verbundene Gedanken. Denn sowohl Golf als auch Wellness fördern das Wohlfühl für Körper und Seele. Bei unseren Partnern müssen sie auf nichts verzichten - außer auf den Alltag.

Shopping

Was wäre Golfen auf einem herrlichen Platz, einem interessanten Ort ohne die Möglichkeit zu Shoppen? Golfer und *Noch-Nicht-Golfer* finden bei unseren Partnern die interessantesten Angebote.

Golfreisen

Golf/Reisen ohne Handicap mit den Reisepartnern von Destination Golf zu den schönsten Golf-Destinationen dieser Erde.

Liebe Golfreunde,

Golfspieler leben länger

Mit niedrigem Handicap bis zu fünf Jahre höhere Lebenserwartung. Golf zählt zwar nicht unbedingt zu den körperlich anstrengenden Sportarten, offenbar kann das Spiel im Grünen aber positive Wirkungen auf die Gesundheit der Spieler ausüben. Denn Golfer haben im Vergleich zu anderen Personen gleichen Geschlechts und gleichen Alters eine um 40 Prozent verminderte Sterblichkeitsrate, was einem Bonus von fünf Jahren in der Lebenserwartung entspricht. Das berichten Forscher des schwedischen Karolinska Instituts www.ki.se im Fachblatt Scandinavian Journal of Medicine and Science in Sports. Anhand der Daten von 300.818 Golfern in Schweden zeigten die Wissenschaftlern den gesundheitsförderlichen Effekt des Spiels auf. Am besten hätten dabei diejenigen Aktiven abgeschnitten, die das niedrigste Handicap hatten.



"Eine Runde Golf bedeutet für vier oder fünf Stunden an der frischen Luft zu sein und mit hoher Geschwindigkeit sechs oder sieben Kilometer zurückzulegen, was der Gesundheit offensichtlich gut tut", sagt Studienleiter Anders Ahlbom. Menschen, die Golf spielen, würden dies oft bis ins hohe Alter fortsetzen, sodass sich auch positive Folgen für ihr soziales und psychosoziales Leben einstellen und sie lange körperlich aktiv bleiben. So hätten die beobachteten Golfer ungeachtet des Geschlechts, des Alters oder des sozialen Status eine geringere Sterblichkeitsrate aufgewiesen als Nicht-Aktive. Bei Arbeitern habe sich dieser Effekt zudem deutlicher gezeigt als bei Angestellten und Büroarbeitern.

Die Forscher fügten aber an, dass es nicht vollkommen ausgeschlossen werden kann, dass auch andere Faktoren, wie ein generell gesünderer Lebensstil bei Golfern, Einfluss auf das Studienergebnis gehabt haben könnten. Es habe sich aber gezeigt, dass die niedrigsten Sterblichkeitsraten - und damit das größte Plus bei der Lebenserwartung - bei den Spielern mit dem niedrigsten Handicap zu finden war, also bei den besten Golfern. "Ein niedriges Handicap zu halten beinhaltet, viel aktiv zu spielen. Das unterstützt unsere Annahme, dass größtenteils das Spiel selbst für die verbesserte Gesundheit verantwortlich ist", ist sich Ahlbom sicher.

Das gleiche gilt auf für die Saar-Lor-Lux Region im Dreiländereck Deutschland, Frankreich und Luxemburg. Eine der schönsten Arten die Großregion Saar-Lor-Lux zu durchstreifen ist eine genussvolle Rundreise zu den besten Golfanlagen. So können in diesem Jahr gleich 2 Golfanlagen ein Jubiläum feiern: 10 Jahre Golf Château de Preisch und 20 Jahre Erster Golfclub Westpfalz Schwarzachtal (Hitscherhof).

Also eine ideale Voraussetzung für eine Golftour durch das Dreiländereck Saar-Lor-Lux mit vielen interessanten Höhepunkten ob kultureller oder landschaftlicher, in jedem Fall aber herzlicher und gastronomischer Art.

Golfen und dabei regionaltypisches kennen lernen und sich von unseren Partnern verwöhnen lassen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen erfolgreichen und spielreichen Golfsommer.

Ihr Siegfried Weder

City Golf Academy Saarbrücken

Howard Stocks
P.G.A. Head Professional
Grossblittersdorferstr. 321
(an der Rennbahn)
66130 Saarbrücken

Fon: 0172 / 6 56 82 93
E-Mail: Howard.Stocks@gmx.de

Die Kfz-Versicherung der SAARLAND

Sie wollen zum 01.01.2009 wechseln? Dann bis 30.09.2008 Frühbucherrabatt und Beitragsgarantie für 2009 sichern.

Warum so viele Saarländer auf uns abfahren?

Fragen Sie doch mal Ihren Nachbarn.

Was Ihnen eine Kfz-Versicherung der SAARLAND alles zu bieten hat, erfahren Sie spätestens dann, wenn Sie diese einmal wirklich brauchen, zum Beispiel bei einem Unfall. Wir sind dann garantiert für Sie da - schnell, unbürokratisch und von Mensch zu Mensch.

Weitere Infos dazu in allen Generalagenturen/Geschäftsstellen der SAARLAND Versicherungen, den Sparkassen-Geschäftsstellen in Ihrer Nähe oder direkt unter Telefon (0681) 601-333.

Ihre Kfz-Versicherung von der SAARLAND. Einfach schneller und näher dran.

SAARLAND Versicherungen
Finanzgruppe

Senioren-Netto-Liga Rheinland-Pfalz / Saarland 2008

Gruppe Süd startete mit 6 Mannschaften am 15. Mai im GC Dreihof

Eddy Menzler

Nun ist sie also nach langer Winterpause endlich gestartet, die bei den Senioren so heiß geliebte Spielrunde.

Mit dem GC Landgut Dreihof hat der erste Gastgeber diesen Jahres den Startschuss zum Beginn der Rundenspiele gezündet. Es war die Südgruppe der vierteilten Senioren-Netto-Liga RLP / S, welche in Essingen bei Landau an der Südlichen Weinstraße mit den Teams aus sechs der insgesamt 24 in der Liga gemeldeten Clubs loslegte. Immer ist die Freude groß, wenn sich morgens die Freunde aus langen gemeinsamen Spieljahren begrüßen und dann auf die Runde gehen. Das kollektive Ringen um die Netto-Stableford-Punkte für die Mannschaft an jedem einzelnen Loch, verbindet bei allem eigenen Streben die Beteiligten auf das Herzlichste.



Die strahlenden Tagessieger: das Team des GC Barbarossa



Kapitän Klaus-Peter Fischer freut sich mit Barbara Raab GC Barbarossa über ihren Sieg in Klasse B

In dieser Begeisterung passierte es einer Dame dann, dass sich ihr noch eingeschalteter Elektro-Caddy selbstständig machte und ungebremst in den Teich an der Bahn 10 stürzte. Die Bergung war erfolgreich.

Von den Kapitänen auf einer Herbst-Sitzung vor vielen Jahren vereinbart, können je Team 12 Spielerinnen oder Spieler bis Vorgabe -36 gemeldet werden, von denen die acht besten in die kumulierte Wertung gelangen. Preise wurden vom ausrichtenden Kapitän für das 1. - 3. Netto in drei Klassen vergeben, ein Brutto- und zwei „Nearest

to the Pin-Sieger“ Damen und Herren, kamen ebenfalls in den Genuss von Südpfälzer Edeltropfen. Insgesamt waren die Ergebnisse auf dem nicht leicht zu spielenden Platz mit 70.000 qm Wasserflächen, vielen zusätzlichen Bächen und noch mehr strategisch gut platzierten Bunkern so ausgefallen, dass durch die CSA-Regelung diesmal nicht ein Minus, sondern ein Plus von gleich zwei Punkten auf alle erzielten Resultate hinzu gerechnet wurde. So hatte man mit 35 erzielten Stableford-Punkten ab dato dann plötzlich eine niedrigere Stammvorgabe.

Favorit des Tages holte sich den ersten Sieg Vorjahres-Gruppensieger und dann Gesamt-Vizemeister 2007 GC Landgut Dreihof mit Kapitän Klaus-Peter Fischer, der seine Mannschaft eingeschoren hatte auf eigenem Platz alles zu geben, galt an diesem Tage natürlich als klarer Favorit. Und so war man gespannt auf das Team-Resultat dieses ersten Spieltages. Überraschend waren dann doch die geringen Punkte-Abstände zwischen den Mannschaften, was noch zum Beginn der Saison alles offen lässt und spannende Aus-

einandersetzungen auf den Plätzen bis zum letzten Spieltag am 22. Juli beim GC Worms verspricht.

Das erste Aufeinandertreffen ergab diese Rangfolge:

1. GC Landgut Dreihof	261 Netto-Punkte
2. GC Worms	257
3. GC Pfalz-Neustadt	254
4. GC Barbarossa KL	246
5. GC Deutsche Weinstraße	239
6. GC Kurpfalz	239

1. Netto A bis 19,0 :	Erwin Schuhbach	GC Barbarossa	(17,3)	35 Pkte
2. :	Stephan Weil	GC Worms	(18,1)	34
3. :	Horst Mittenzwei	GC Dt. Weinstraße	(13,7)	33
1. Netto B bis 24,3 :	Barbara Rab	GC Barbarossa	(22,7)	39
2. :	Reinhold Seibel	GC Worms	(24,3)	35
3. :	Walter Schlosser	GC Kurpfalz	(22,9)	34
1. Netto C bis 36,0 :	Rita Siegels	GC Dreihof	(25,0)	40
2. :	Anneliese Lorenz	GC Worms	(33,6)	38
3. :	Hi-Soon Fischer	GC Dreihof	(29,4)	36
1. Brutto Gesamt :	Werner Raab	GC Pfalz-Neustadt	(15,9)	22

Mit den besten Wünschen für eine ruhige und sichere Heimfahrt verabschiedete Hans-Peter Fischer die Teilnehmer und hoffte alle am nächsten Spieltag im GC Barbarossa in Mackenbach wiederzusehen.

Landesentscheid RLP der Schulen bei „Jugend trainiert für Olympia“

Eddy Menzler

Starke Ergebnisse der Teilnehmer am 14. Mai beim GC Bad Ems

Im Vorfeld kam bei den jungen Aspiranten eine gehörige Portion Spannung auf. Bei den einen, weil sie alle gerne mal nach Berlin zum groß aufgezogenen Bundes-Finale wollen, und beim letzt jährigen Finalteam, da sie das tolle Erlebnis in der Landeshauptstadt an der Spree auf jeden Fall gerne wieder erleben möchten.

Bei den durchgeführten beiden Regional-Entscheiden im GC Kurpfalz und GC Domtal-Mommenheim, siegte in Limburgerhof das Team des Hohenstaufen-Gymnasiums Kaiserslautern, während in Mommenheim das Johannes-Gymnasium Lahnstein mit höherer Brutto-Punktzahl ins Ziel kam. Wieder mobilisierte Betreuer und Sportlehrer Phillip Dinkel des Hohenstaufen-Gymnasiums alle Kräfte seiner jungen Schützlinge, und auf der traumhaften Golfanlage des MGC Bad Ems wur-

Faszination für alle Golfer in den Schulen : Jörg Krebs VcG, Dieter Krieger Vizepräsident des Landessportbundes RLP und Schulbeauftragter Manfred Engelman v.li. mit der Werbebande



Sie haben die Fahrkarte nach Berlin gelöst : Die Schülermannschaft des Hohenstaufen-Gymnasiums Kaiserslautern

der vor 2 Jahren von den Sportkommissionen beschlossenen Aufnahme des Golfsportes in das offizielle Sportprogramm des Bundesfinales von „Jugend trainiert für Olympia“ in Berlin, hat sich auch hier ein erfreulicher und unverkennbarer Trend in den Schulen etabliert.

Das Schluss-Klassement im Landesfinale Rheinland-Pfalz lautete:

Hohenstaufen-Gymnasium Kaiserslautern mit Phillip Schwitalla, Sonja Riedinger, Saskia Merz, Florian Gerlach und Maximilian Mang	96 Brutto-Punkte
Johannes Gymnasium Lahnstein mit Justin Janssen, Florian Immes, Nikolaus Morschhäuser, Felix Golonski und Martin Pitsch	73
Geschwister Scholl – Gymnasium Ludwigshafen mit Maximilian Burgard, Nils Bieker, Michaela Beck und Christina Beck	70
Stefan George – Gymnasium Bingen	67
Gymnasium an der Heinenwies Idar-Oberstein	54
Theodor Heuss – Gymnasium Ludwigshafen	38

Der Golfverband Rheinland-Pfalz / Saarland gratuliert dem Landesmeister Hohenstaufen-Gymnasium zum Sieg und zur Erringung der Fahrkarte nach Berlin und wünscht dort viel Erfolg und erfreuliche Ergebnisse. Der Sieger des Saarlandes wird am 29. Mai im GC St. Wendel ermittelt und auch diesem Team viel Glück und gute Spiele vom 19. - 21. September im Berliner GC Gatow.



Das Markenzeichen des MGC Bad Ems ist das Clubhaus-Schlößchen



Saskia Merz hat mit ihrer Freundin aus dem D4-Kader und dem Schul-Team ganz stark gekämpft

Golfen auf der Rennbahn



City Golf Academy Saarbrücken

Mit Howard Stocks im Einzel- oder Gruppenunterricht bis zur Platzreife. Jetzt ist die beste Zeit für Golfinteressenten einen Schnupperkurs zu belegen. Fragen Sie nach unseren aktuellen Angeboten.

Golfen auf der Driving Ranch, Citynah und kostengünstig; z.B. pro Balleinheit (30 Bälle) ab 1,50 €

Informieren Sie sich auch über unsere Reiseangebote:

z.B.: Golfreise mit PGA-Pro Howard Stocks Cornelia de Lux Resort ***** Belek / Türkei vom 03.11. - 10.11.2008 Premium-All-Inklusiv Verpflegung im Hotel Direktflug: Saarbrücken - Antalya - Saarbrücken - Nick Faldo Course - Montgomerie Course - Gloria New Course - Pines Course Preise: ab 1.650 €

City Golf Academy Saarbrücken Howard Stocks P.G.A. Head Professional Grossblittersdorferstr. 321 (an der Rennbahn) 66130 Saarbrücken

Fon: 0172 / 6 56 82 93 E-Mail: Howard.Stocks@gmx.de

Öffnungszeiten Büro Dienstag - Freitag: 12.00 bis 19.00 Samstag: 11.00 bis 17.00 Sonntag: 11.00 bis 16.00

Driving Range Ballautomat 7 Tage ganztägig geöffnet www.citygolfacademy-sb.de

www.holeinone.lu

hole in one

GOLF DELIGHTS 2008
Gruppenreisen mit Golf-Pro ab Luxemburg

<p>ABAMA, Teneriffa 1. bis 8. 11. ab 2080 € + Golfpackage + 900 €</p> <p>Silvesterreise nach ORLANDO, Florida 26.12. bis 3.01. ab 1895 € + Golfpackage + 700 €</p> <p>Golf für Anfänger: Robinson Golf Club AMPFLWANG, Österreich 16. bis 23.08. ab 820 € + Golfkurs, inklusive Platzreifeprüfung + 360 €</p> <p><small>Preise verstehen sich p.P. im DZ. GOLFPACKAGE: Greenfees, Kurse mit Golpro, Betreuung.</small></p>	<p>GOLF WOCHELENDE im SPORT & SPA RESORT A-ROSA***** SCHARMÜTZELSEE / BERLIN 19. bis 21. September 2008 3 Tage - 3 Golfplätze</p> <p>ab 775 € p.P. im DZ</p> <p>Im Preis inkl.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Linientüge mit Luxair von Luxemburg nach Berlin und zurück in der Economy Klasse - Flughafen- und Sicherheitsgebühren (zzZl. ca 85 €) - Transfer vom Flughafen nach Bad Saarow in Ihr Resort und zurück - 2 Übernachtungen mit Frühstück im Sport & Spa Resort A-ROSA - 3 x Greenfees (1x Arnold Palmer / 1x Stan Eby / 1x Nick Faldo)
---	---

Den genauen Reisevertrag finden Sie in der Broschüre "Golf Delights 2008"

Weitere Informationen & Buchungen bei:

Voyages Wengler

Tél.: 54 53 53 • Fax: 54 12 74 • info@voyages-wengler.lu

KARLSBERG – Jungsenioren – Liga mitten im Spielbetrieb

Eddy Menzler

1. Liga traf sich am 31. Mai auf dem Platz des GC Pfalz-Neustadt

W ar der Freitag noch äußerst ungemütlich, weshalb die Proberunde von Gewittern und Starkregen manchmal unterbrochen wurde, zeigte sich die Wein-Pfalz am Samstag von ihrer besten Wetterseite. Bei leichter Schwüle, aber sonst idealer 25°-Temperatur, legten die Spieler so richtig los. Das Team des GC Trier musste zwar die Abwesenheit von vier starken Spielern akzeptieren, wollte aber trotzdem den erfolgreichen Weg der letzten Jahre fortsetzen. Von neuem Mannschaftsgeist sind die Aktiven des GC Pfalz-Neustadt erfasst und unterstützen sich in bestem Maße in allen Situationen. Wann stand das Team letztmals geschlossen am 18. Grün, als der letzte der acht Spieler seine Runde beendete – Frenetisch wurde sein Abschluss-Putt bejubelt und das Ergebnis abgefragt und beklatscht.

Die Anzeige auf der Stecktafel funktionierte und bei 2 Resultaten mit 1 über und eines mit 2 über bei Par 73, merkten die anderen Teams recht schnell, dass diese Euphorie der Pfälzer berechtigt war und sie an diesem 2. Spieltag nicht zu schlagen sind. Selbst Vorjahresmeister GC Trier mit seinen durchweg einstelligen Spielern mit höchster StV 7,0, konnte nicht dagegenhalten und verlor wie auch GC Barbarossa 29 Schläge auf den kaum zu stoppenden GC Pfalz. Das brachte neue Bewegung in der Tabelle, die nun die Heimmannschaft anführte. Auf einem Platz in sehr gelobtem allerbesten Zustand mit ebenen idealen Grüns, waren die guten Bedingungen für

alle gleich, doch die acht Lokal-Matadoren nutzten sie am effektivsten aus.

Teamkapitän Walter Vollweiler zeigte Genugtuung

Auf diesen Moment in Bezug auf die derzeitige Rangliste, hat der Kapitän seit seiner Amtsübernahme vor zwei Jahren so richtig intensiv gearbeitet. Strahlend begrüßte er vor der Siegerehrung alle Teilnehmer aus den beteiligten Clubs der 1. Karlsberg-Jungsenioren-Liga, freute sich sehr über die gute Stimmung im Weltspiel und betonte, dass er sich immer freut mit so netten Spielern zusammen zu sein. Von seiner Mannschaft dankte er jedem Einzelnen für den starken Einsatz und war sehr stolz ohne überheblich zusein, nun endlich auf dem 1. Rang in der Tabelle platziert zu sein.

Bei der Siegerehrung nannte er dann die drei Spieler zuerst, die 1 über gespielt hatten. Das waren Guido Wagner Trier, Rainer Theobald und



Das Team des GC Pfalz mit Kapitän Walter Vollweiler re.



Pilot Andreas Baron gewann das 1. Brutto

Andreas Baron GC Pfalz, der auch zugleich nach der Computer-Ausrechnung Bruttosieger wurde. Den Weinpreis von je einer Flasche besten Pfalzweines des Weingutes Dr. Steiner übergab er diesmal überraschend an das Tages-Schlusslicht-Team.

Die Kumulierung der 6 besten von 8 Mannschafts-Ergebnissen erbrachte diese Rangfolge nach zwei Spieltagen:

	26.4. Westpfalz	GC Pfalz	Gesamt ü. Par
1. GC Pfalz-Neustadt	55	28	83
2. GC Trier	43	57	100
3. GC Barbarossa KL	67	57	124
4. GC Nahetal	66	78	144
5. MGC Bad Ems	89	86	175
6. EGC Westpfalz Schwarzachtal	77	101	178

DMM Herren 2008 Landesliga Mitte 3 mit 1. Spielrunde

G & LC Bad Liebenzell perfekter Gastgeber am 17. und 18. Mai

Von Eddy Menzler

Die acht qualifizierten Mannschaften zeigten von Beginn an viel Biss und Kampfkraft, vermieden jeden unnötigen Schlag und jeder Akteur stellte sein Spiel ganz in den Dienst des Teams. Nicht schon in der Zählspiel-Qualifikation auf den hinteren Plätzen landen. Positiv stellten sich die Mannschaften den Start in den Tag vor, denn die Spiele gegen den Abstieg fallen dann äußerst stressig aus. Als Favorit dieser Gruppe wurde allgemein der Mannschaftsmeister

und 7 gewerteten von 8 Einzeln.

Somit ergaben sich für den zweiten Tag die Paarungen 1. gegen 4. bis 5. gegen 8. in den Lochspielen. Das Erreichen des Entscheidungsspiels zum Aufstieg in die Oberliga, wo in diesem Jahr schon die RLP/S-Clubs von Barbarossa, Rheinhessen und Trier vertreten sind, war das Wunschziel der Halbfinalisten der Plätze 1 - 4. GC Pfalz-Neustadt gewann gegen Sinheim alle Vierer und sechs Einzel, bei einer Teilung und einer Einzel-

Niederlage. Das Team GC Homburg musste gegen Schloß Monrepos mehr kämpfen und ist der zweite Sieger aus den Halbfinals. Und hier die Lochspiel-Ergebnisse des 2. Tages:

Der Stand nach dem 1. Tag

	Vierer 12 Schl. ü. Par	Einzel 49 Schl. ü. Par	Ges. +61
1. GC Pfalz-Neustadt	20	46	+66
2. GC Homburg/Saar	27	47	+74
3. GC Schloß Monrepos	20	69	+89
4. GC Sinheim Buchenauer.	29	67	+96
5. GC Hofgut Scheibenhart	30	81	+111
6. GC Johannesthal	36	101	+137
7. GC Pforzheim Karlshäuserh.	44	98	+142

2007 vom LGV Rheinland-Pfalz/Saarland, GC Homburg gehandelt, doch GC Schloß Monrepos hatte einen +3-Spieler dabei, wengleich diese Trumpfkarte leider nicht wie gewünscht im Verlauf der Begegnungen stach. Auch GC

Spiel	GC Pfalz-Neustadt	GC Sinheim Buchenauerhof
Spiel 1	Vierer 4,0 : 0,0 Einzel	6,5 : 1,5 Gesamt 10,5 : 1,5
Spiel 2	GC Homburg / Saar	GC Schloß Monrepos
	2,0 : 2,0	5,0 : 3,0 7,0 : 5,0
Spiel 3	GC Hofgut Scheibenhart	GC Bruchsal
	3,0 : 1,0	4,5 : 3,5 7,5 : 4,5
Spiel 4	GC Johannesthal	GC Pforzheim Karlshäuser Hof
	0,0 : 4,0	5,5 : 2,5 5,5 : 6,5

Sinheim Buchenauerhof und GC Hofgut Scheibenhart bei Karlsruhe rechneten sich gute Chancen aus. Mit vier einstelligen Spielern hatte sich der GC Pfalz-Neustadt zu Beginn der Saison verstärkt und vertraute auf den neuen Teamgeist unter den beiden Kapitänen Philipp Michel und Sebastian Willem. Dank auch zahlreich angereister Fans wuchs diese Mannschaft über sich hinaus, gewann am ersten Tag die Zählspiel-Qualifikation mit 3 gewerteten von 4 Klassischen Vierern

Die beiden Sieger der Spiele 1 und 2, GC Pfalz-Neustadt und GC Homburg bestreiten das Aufstiegsfinale am 19. Juli beim GC Heddesheim-Neuzenhof. Die beiden Sieger der Spiele 3 und 4 verbleiben in der Landesliga, während GC Bruchsal und GC Johannesthal den Wiederaufstieg in der nächsten Spielsaison aus der Gruppenliga anpeilen werden.

Diese Drei haken gerade das Teichloch, die 16. Bahn, ab



Mannschaftsfoto des GC Pfalz-Neustadt vor dem Clubhaus des GC Bad Liebenzell



Nach einem Lochgewinn gehen Spieler des GC Pfalz-Neustadt zum nächsten Abschlag



Ian F. Graham wird beim Abschlag von seinem Vierer-Partner Rainer Theobald beobachtet

Landesfinale 2008 Saarland bei „Jugend trainiert für Olympia“

Eddy Menzler

Wendelinus Golfpark St. Wendel richtete am 29. Mai das Wettspiel aus

Sie fahren wieder nach Berlin zum Bundesfinale der Landessieger, das Gymnasium am Rotenbühl Saarbrücken, und vertreten dort die Schulen des Saarlandes.

und Vizepräsident des LGV, Dr. Christoph Stöhr und Geschäftsführer Jens Werner vom Landes-Golfverband, begleiteten das Treffen und waren ebenfalls von der leider geringen Teilnehmerzahl enttäuscht.

Neben dem letzt jährigen Landessieger und bereits damals Bundesfinal-Teilnehmer, das Gymnasium am Rotenbühl Saarbrücken, trat in der Wettkampfkategorie Offen das Team der FWS Saar / Hunsrück an. Die noch sehr jungen Spieler Rafael Meyer, Sarah Riefer, Matthias Valentin, Frederik Laininger und Jan Lorenz, mit meist 54-er Stammvorgaben hatten nicht die langjährige Spielpraxis, um schon hohe Brutto-Punktzahlen zu erzielen. Doch getreu des Olympischen Gedankens: Nicht der Sieg, die Teilnahme ist wichtig! kämpften sich alle über die nicht einfach zu spielenden Bahnen der landschaftlich sehr schön gelegenen hügeligen Golfanlage des Wendelinus Golfparks inmitten des riesigen Freizeit-Geländes. Die Spieler des Siegerteams der finalberech-

tigten Wettkampf-Klasse 2 mit Rhett Friemond (StV 5,9) und 26 Brutto-Punkten, Patric Schertz (6,4) 25, Philipp Sonnenschein (12,3) 18, Niklas Holmann (15,0) 18 und Anna Schuh (22,4) mit 2 Punkten, erspielten sich die begehrte und umjubelte Fahrkarte nach Berlin.

1. WK 2: Gymnasium am Rotenbühl Saarbr.

89 Brutto-Pkte. Gesamt

1. WK Offen: FWS Saar / Hunsrück

5 Brutto-Pkte. Gesamt

Landes-Jugendwart Dr. Markus Pütz, Landes-Trainer Wolfdieter Gotschlich, Schulsport-Beauftragter Manfred Engelmann und der gesamte Landes-Golfverband Rheinland-Pfalz / Saarland wünschen den Schülern und den beteiligten D4-Kader-Spielern Rhett Friemond und Patric Schertz, viel Erfolg und gute Spiele in den Tagen vom 19. bis 21. September im Berliner GC Gatow.



Rhett Friemond



Patric Schertz freudig auf das Abenteuer Berlin



Genießen & Entspannen in besonderer Atmosphäre

UNSERE HOTELEINRICHTUNGEN

- 184 Komfortzimmer und Suiten
- Garten-Restaurant mit „Braustüberl“ und Sommerterrasse
- Buffet-Restaurant mit Vinothek, Rosengarten und Golflounge
- Gourmet-Restaurant „à la carte“
- Bibliothek mit Kamin und angrenzendem Wintergarten
- Hotelbar „Birdie“ mit Dance-Corner
- „Luca-Therme“ mit Schwimmbad und Sauna-Landschaft
- Beauty-Studio und Vital-Bereich
- Fitness-Center

- Hoteleigenes Kino
- 3 Nordic-Walking-Strrecken

DIREKT AM HOTEL

- 18-Loch-Golfanlage
- Golfschule Stewart Millar
- Driving Range und Putting Green
- Clubsekretariat für Teetime-Reservierungen
- Caddieboxen, E-Cars, Trolleys



Buchenring 6 · 55442 Stromberg/Bingen · Telefon 0 67 24 / 600-0 · Telefax 0 67 24 / 600-433 · info@golfhotel-stromberg.de · www.golfhotel-stromberg.de

Golf

tour de france

Moselle



Moselle

Eine der schönsten Arten, die Großregion SaarLorLux zu durchstreifen. Eine genussvolle Rundreise zu den besten Golfplätzen



Beginnen wir mit der Moselle

Moselle hat eine lange Geschichte: Zwischen 1220 und 1522 wurde die Kathedrale zu Metz gebaut. Sie fasziniert noch heute durch ihre Größe und die vielen leuchtenden Glasfenster, an denen auch Marc Chagall mitgearbeitet hat. Aufwändig gestaltete und prämierte Gärten, schöne Geschäfte und gefüllte Markthallen prägen das Bild von Metz und geben die Vielfalt des Départements wieder.

Stolz ist man auch auf die Gastronomie: Selbst in einfachen Bistros dürfen Sie eine durchaus hochwertige und liebevolle Küche erwarten. Gerade für die kulinarischen Pausen sollten sie ruhig ein bisschen mehr Zeit einplanen! Die Mirabelle, eines der Wahrzeichen von Moselle, finden Sie in vielen Gerichten und hochprozentigen Getränken wieder. Aber auch andere Spezialitäten der Region bereiten die Sterne-Köche sehr kreativ und geschmackvoll zu. Eine Auswahl an Restaurants finden Sie in der Broschüre "Moselle Gourmande" welche Sie über die CDT Comité Départementale du Tourisme in Metz www.moselle-tourisme.com oder über unseren Verlag www.destination-golf.eu beziehen können.

Moselle bietet noch vieles mehr: Kleine, verträumte Dörfer, die Thermal- und Freizeitanlagen in Amnéville sowie Seen und Kanäle. Insgesamt ein Tummelplatz für Liebhaber verschiedenster Sportarten. Moselle grenzt an Deutschland / Saarland und Luxembourg, dort liebt und lebt man die Gast-

freundschaft und freut sich auf Ihren Besuch! Besuchen Sie mit uns die Golfregion Moselle, mit 9 herrlichen Golfplätzen (der älteste davon ist 40 Jahre) und einem vielfältigen Hotel- und Gastronomieangebot.

Die Golfplätze liegen zum Teil direkt bei den Hotels, in Naturschutzgebieten, inmitten alter Baumbestände oder mit herrlichen Ausblicken auf die Umgebung. Viele waren schon Austragungsort wichtiger französischer Turniere und werden auch hohen Ansprüchen gerecht.

Alle Plätze haben 18 bzw. 27 Löcher, zum Teil separate Kurzplätze für Anfänger und überdachte Driving-Ranges.

PGA Pros spielen überall kostenfrei und finden für ihre Gruppen gute Trainings- und Spielmöglichkeiten vor. Wellness, Therme, Kultur, Shopping und Genuss für die Zeit nach dem Golfspiel gibt es in der Moselle viele Möglichkeiten.

IN BITCHE

HÔTEL RESTAURANT LE STRASBOURG

24, rue Teyssier - 57230 Bitche
Tel.: 0033 (0)3 87 96 00 44 - Fax: 0033 (0)3 87 96 11 57
le-strasbourg@wanadoo.fr - www.le-strasbourg.fr

Das Restaurant ist Sonntagabend, Montag und Dienstagmittag geschlossen.

In Bitche, zwischen Elsass und Lothringen liegt das Restaurant Le Strasbourg. Die Küche, sie trägt die Handschrift von Lutz Janisch. Originelle Gerichte erfinden. Die Düfte des Südens einfangen. Den Fisch frisch und meisterhaft zubereiten. Das ist die Leidenschaft des Könners. Das Hotel ist ausgestattet mit 10 Zimmern mit inspirierender und feinsten Ausstattung. Dazu verfügen wir über einen Tagungsraum zum Diskutieren, sich Wohlfühlen und Planen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

<p>Adresse: Golf de Metz Technopôle 3, Rue Félix Savart F-57070 Metz Telefon: 00 33/3/87.78.71.04 www.gardengolfmetz.com</p>	<h3>Garden Golf de Metz Technopôle</h3> <p>Der 18-Loch-Platz liegt direkt am Hotel Holiday Inn in Metz Technopôle, in dem sich auch die Einrichtungen des Clubhauses befinden. Der Golfplatz bietet einfach alles, Doglegs, frontales und seitliches Wasser, hohe Bäume, Fairway Bunker und vieles mehr - hier muss man sich einfach auf alle Tücken einer Golfrunde gefasst machen. Wer noch nicht das erforderliche Handicap hat, kann die großzügigen Trainingseinrichtungen in Anspruch nehmen oder den 6-Loch Kurzplatz spielen.</p>	
<p>Adresse: Golf La Grange aux Ormes Rue de la Grange aux Ormes F-57155 Marly Telefon: 00 33/3/87.63.10.62 www.grange-aux-ormes.com</p>	<h3>Golf La Grange aux Ormes / Marly</h3> <p>Eine sehr gepflegte Anlage unter ausgesprochen guter Leitung! Gut verteidigte, erhöhte Grüns, lange Fairways und "ganz schön viel Wasser" machen das Spiel zu einem Abenteuer. Wer dem noch nicht gewachsen ist, kann auf dem 9-Loch Platz trainieren oder auf die Driving-Range gehen, von der zum Teil in einen See abgeschlagen wird. Das gemütliche Clubhaus ist in warmen Tönen eingerichtet und verfügt über einen sehr gut sortierten Pro-Shop. Ein elegantes Restaurant mit himmlisch guter Küche befindet sich in einem Nebengebäude aus dem 18. Jahrhundert. Marly befindet sich wenige Kilometer südlich von Metz und ist gut ausgeschildert.</p>	
<p>Adresse: Golf Château de Preisch 1, rue de Vieux Moulin F-57570 Basse-Rentgen Telefon: 00 33/3/82.83.00.00 www.golf-de-preisch.com</p>	<h3>Golf Château de Preisch</h3> <p>Diese Anlage liegt im nördlichen Ende des Départements und ist über die Grenzen hinweg bekannt. Der Course "Luxembourg" verläuft überwiegend entlang einer Mauer, die zur Zeit Napoleon I gebaut wurde. Der Course "Deutschland" verläuft fast ausschließlich im Wald. Auf allen Plätzen erwarten Sie extrem schnelle Grüns. Der Platz war 1998 "Golfplatz des Jahres" in Frankreich.</p>	
<p>Adresse: Golf de Sarreguemines RD, N. 81a F-57200 Sarreguemines Telefon: 00 33/3/87.27.22.60 www.golfdesarreguemines.com</p>	<h3>Golf de Sarreguemines</h3> <p>Auf einer Fläche von 107 ha erwartet Sie eine erstklassige, äußerst gepflegte 18 Loch Championship Anlage, bei der die ersten 9 Löcher in leicht hügeliges Gelände eingebunden sind. Inmitten dieses Areal wurde ein ca. 20 ha großes Naturschutzgebiet integriert. Der Club steht unter deutscher Leitung und hat zahlreiche deutsche Mitglieder. Zur Grenze sind es nur wenige Kilometer - ca. 10 Auto-Minuten nach Saarbrücken. Der Golfplatz hat eine eigene Autobahnausfahrt und ist daher sehr leicht zu finden.</p>	
<p>Adresse: Golf d'Amnéville Centre Thermal et Touristique F-57360 Amnéville Telefon: 00 33/3/87.71.30.13 www.golf-amneville.com</p>	<h3>Golf d'Amnéville</h3> <p>Dieser typisch französische Club befindet sich im großen Thermal- und Freizeitgelände von Amnéville, ca. 25 km nördlich von Metz. Der über 10 Jahre alte Platz liegt inmitten eines 600 Hektar großen Waldes und dementsprechend viele Bäume findet man auch neben den Fairways und um die Grüns.</p> <p>Fühlen Sie sich auf jeder Bahn wie "ganz alleine auf dem Golfplatz", da Sie die anderen Bahnen und Spieler kaum sehen werden! Bringen Sie aber ausreichend Bälle mit, wenn Ihre Drives nicht schnurgerade sind.</p>	
<p>Adresse: Golf de Metz-Chérisey F-57420 VERNY Telefon: 00 33/3/87.52.70.18 www.golfcherisey.com</p>	<h3>Golf de Metz-Chérisey</h3> <p>Ein Meisterschaftsplatz, der von 1999 bis 2003 "Club de Qualité Moselle" war und dies zu Recht: Die gepflegte 40 Jahre alte Anlage ist ein anspruchsvoller Course mit engen, langen Fairways, die von zahlreichen alten Bäumen gesäumt werden. Vor allem gute Spieler sollten diesen Platz spielen und genießen! Das Clubhaus befindet sich in einem alten Herrenhaus, das mitten im kleinen Ort Chérisey neben der Kirche liegt.</p>	
<p>Adresse: Golf de Bitche Rue des Prés F-57239 Bitche Telefon: 00 33/3/87.96.15.30 www.golf-bitche.com</p>	<h3>Golf de Bitche</h3> <p>Diese 27-Loch Anlage bietet durch ihre natürlichen Hügel am Rande der Vogesen einen herrlichen Ausblick über die Region und die Zitadelle von Bitche. Im Naturschutzpark der Vogesen, der von der UNESCO zum Biosphärenreservat erklärt wurde (lesen Sie hierzu den Bericht auf Seite 46), verbindet die Region von Bitche das Elsass und Lothringen. Der Course verläuft zum Teil im sehr dichten Mischwald, hat einige Wasserhindernisse, aber ist trotzdem nicht zu unterschätzen. 9 Löcher des Platzes sind auch Spielern mit Vorkenntnissen zugänglich.</p> <p>Ca. 800 Meter vom Golfplatz entfernt liegt das Hotel "Les Relais des Châteaux Forts".</p>	
<p>Adresse: Golf de Faulquemont Parc d'Activités - Av. J. Monnet F-57380 Faulquemont Telefon: 00 33/3/87.81.30.52 www.golf-faulquemont.com</p>	<h3>Golf de Faulquemont</h3> <p>Einen großen Teil des Platzes können Sie von der Hotelterrasse aus überblicken und auch auf den einzelnen Bahnen haben Sie einen schönen Ausblick auf den eher flachen Platz. Der hintere Teil der Anlage liegt umgeben von hohen Bäumen und auf mehreren Fairways müssen Sie mit unverhofften Hindernissen rechnen. Die letzte Bahn endet dann mit einem großen Wasserhindernis. Ein überraschend abwechslungsreicher Course, der unter der gleichen Leitung steht wie das dazugehörige Hotel Holiday Inn.</p>	
<p>Adresse: Le Golf du Pays de Sarrebourg Club-House Ferme du Winkelhof F-57400 Sarrebourg Telefon: 00 33/3/87.23.01.02 www.golfsbg.com</p>	<h3>Le Golf du Pays de Sarrebourg</h3> <p>Dieser jüngere Platz der Region zeichnet sich durch besonders viele Wasserhindernisse aus und Sie sollten daher der Scorekarte und den Entfernungsmarkierungen entsprechend viel Aufmerksamkeit schenken. Das Clubhaus befindet sich in einem alten Bauerngebäude und ist sehr rustikal. Der Platz liegt etwas erhöht und ist durch sein blaues Clubhaus gut zu erkennen.</p>	

SIMSERHOF

Militärtourismus

Eine Erkundungstour durch ein Werk der MAGINOT-Linie im Bitcher Land

Mit einer Fläche von 54 Hektar gehört der Simserhof zu einem der bedeutendsten Artilleriewerke der Maginot-Linie. Der zwischen 1929 und 1937 erbaute Simserhof umfasst 8 Kampfblocke und ein ca. 5 Kilometer langes Tunnelsystem. Die Mannschaft bestand aus 876 Soldaten. Der Simserhof zeichnete sich durch einen heroischen Widerstand aus, der über einen Monat lang den Schutz der Kleinen Forts in der Umgebung von Bitche, wie dem von Rohrbach-les-Bitche (Fort Casso) sicherte. Er legte auf Befehl des französischen Generalstabes am 30. Juni 1940 die Waffen nieder.

Die Besichtigung des SIMSERHOF beginnt mit der Vorführung eines Films über die Zeit zwischen 1928 und 1940.

Danach fahren Sie in eigens dafür konstruierten vollautomatischen Fahrzeugen durch die Tunnel vom SIMSERHOF und werden während der Fahrt über eine Lautsprecheranlage im Fahrzeug durch fiktive Soldaten begleitet deren Erläuterungen von den Zeugnissen der Soldaten inspiriert ist, die in den Festungen stationiert waren.

Die Fahrt führt vorbei am Munitionseingang, einem kolossalen Betonmonolith, verteidigt von einer Panzerabwehrkanone und Maschinengewehren bis zur unterirdischen Übergangsstation des Werkes.

Dabei erleben Sie die damalige militärische "Baukunst", die Feuerstärke des Werkes, seine revolutionäre Ausrüstung und das Alltagsleben seiner Menschen auf dynamische Weise, präsentiert mit den neuesten Techniken der Museumskunde.

Der zweite Teil der Besichtigungsfahrt beginnt für die Besucher am "10. Mai 1940", und vermittelt einen Einblick in die letzten 50 Kampftage vom SIMSERHOF die den Besucher durch eine neue Szenographie, Spezialeffekte, historische Flashes, Bilder und Geräusche in diese Zeit zurückversetzt.



SIMSERHOF

Rue André Maginot - «Le Légeret» 57410 Siersthal
Auskünfte und Buchungen

Kontakt :
+33(0)3.87.96.39.40

Deutschsprachige Besucher wenden sich an:

Marie-Claire SEIBERT
+33(0)3.87.96.39.40
mc.seibert@simserhof.fr

Öffnungszeiten:
bis 15. November 2008
täglich von 10:00 bis 17:00
(im Juli und August bis 18:00 Uhr)

kostenloser Parkplatz :
für Gruppen lässt sich nach Absprache ein
persönlicher Empfang organisieren

Preise 2008 :
Privatpersonen 12 € / Kinder 6 bis 16 Jahre: 8 €
Kinder unter 6 Jahre haben
freien Eintritt

Gruppenermäßigungen auf Anfrage und
Nachlässe gegen Vorlage folgender Ausweise:
Schüler, Arbeitssuchende, ehemalige
Kriegsteilnehmer: 10 €

Golf de Bitche

Golfen im Angesicht der Zitadelle



Der 80 Hektar große Golfplatz von Bitche ist einer der schönsten im östlichen Frankreich. Parkähnlich angelegt, warten 27 eindrucksvolle Bahnen auf den Golfer - eine wunderbare Herausforderung.

Natürlich findet der Gast auch alle Übungsanlagen, Proshop und die Betreuung durch Golflehrer. Der auf dem Sandstein der Vogesen 1988 nahe der historischen Zitadelle angelegte Platz ist wetterfest und praktisch das ganze Jahr über bespielbar.

Die Golfanlage von Bitche, vor der Toren der Stadt, liegt mitten im Naturschutzpark der Nordvogesen, der von der UNESCO zum Biosphärenreservat erklärt wurde.

Diese Region stellt die Verbindung zwischen Elsass und Lothringen dar, eine geschichtsträchtige, zauberhafte, walddreiche Gegend voller Erlebnisse auch gastronomischer Art.

Feine französische Gastronomie findet der Golfer auch im Clubhaus und in Bitche selbst mit guten Übernachtungs- und Einkaufsmöglichkeiten. Dass nur 20 Kilometer entfernt der Flughafen Zweibrücken und das größte Designeroutlet-Center Deutschlands liegen, dürfte ein weiterer Anreiz sein, einmal in Bitche gutes Golf zu spielen. ♦

	Green-Fee	Woche	Wochenende
18 Löcher	Erwachsene	40,00 €	56,00 €
	Studenten und über 18	19,00 €	30,00 €
9 Löcher	Erwachsene A oder B	35,00 €	40,00 €
	Studenten und über 18 C	19,00 €	25,00 €

	Green-Fee Heft	Woche	Wochenende
18 Löcher	10 Green-Fees	360,00 €	470,00 €
9 Löcher	10 Green-Fees	290,00 €	360,00 €
Gruppenpreise	10 Personen	38,00 €	48,00 €

Beitrag der Sportlichen Association	Preis
Erwachsener	35,00 €
Unter 18	9,00 €



1 Jahr Probemitgliedschaft für nur 490,- € inkl.:

- 18 Trainerstunden in einer Gruppe mit max. 6 Personen
- Sportgerätverleih bis zum Erhalt der Platzreife
- Benutzung des Abschlagübungsplatzes, des Übungsgreens und der 9-Loch-Strecke
- 5 Eimer Bälle
- Alle Trainingsgolfbälle während den Übungsstunden werden zur Verfügung gestellt
- Videounterstützter Unterricht
- Abschlußprüfung zum Erlangen der Platzreife



rue des Prés
57230 Bitche
Tél. 03 87 96 15 30
Fax 03 87 96 08 04
golf.bitche@wanadoo.fr
www.golf-bitche.com



Golfpaket pro Tag **108€/113€/123€**
Je nach Zimmerausstattung

GOLFAUSFLUG NACH BITCHE

auf eine reizvolle 27 Loch Anlage, in einem ruhigen und walddreichen Umfeld, im Hotel-Restaurant „Le Strasbourg“ in Bitche, gegenüber der Zitadelle.

- Wir bieten:
- * 1 Green-Fee
 - * 1 Übernachtung in einem Doppelzimmer***
 - * 1 Frühstücksbüffet
 - * 1 Schlemmermenü 3 Gänge
 - * 1 Frühstücksbüffet
 - * Einzelzimmerzuschlag 20 €

Besichtigung der Citadelle, Simserhof, etc... (nicht im Paket einbegriffen)
info - info - info - info - info - info - info - info - info - info
Ab 10 Personen ist für den Organisator der Gruppe die Übernachtung und das Green-Fee frei!

Haben Sie Interesse? Dann senden Sie bitte diesen Coupon zurück an:
Golf de Bitche - rue des Prés - 57230 Bitche
Tel. 00.333.87.96.15.30 - Fax 00.333.87.96.08.04
Ansprechpartner: Patrick Schwalbach, Geschäftsführer - Handy 00.336.89.89.79.31

Name _____ Vorname _____
 Anschrift _____
 Tel. _____ Fax _____
 Heimatclub _____



Rue des Prés - 57230 BITCHE
TÉL : 03.87.96.15.30 - FAX : 03.87.96.08.04
www.golf-bitche.com

10 Jahre Golf Château de Preisch



Golfen einmal anders

Im Herzen der Saar-Lor-Lux Region, des Dreiländerecks Deutschland, Frankreich, Luxemburg, erwarten Sie Ruhe und den Komfort eines bemerkenswerten Clubs im majestätischen Rahmen des Château de Preisch. Mitten in der Natur, an der französisch-luxemburgischen Grenze und wenige Schritte von Deutschland, befindet sich der Golfclub Château de Preisch, eine 27-Loch-Anlage, die 1998 von der Zeitschrift 'Golf, art de vivre?' zum Golfplatz des Jahres in Frankreich gewählt wurde.

Entworfen von dem amerikanischen Architekten William Amick, gestaltet von Robin De Vooght und vom schottischen Magier des Greens Tom Dewar, erstrecken sich die Parcours über 107 Hektar, davon sind 52 Hektar bewaldet und 7 Hektar Teichlandschaft. Eine Besonderheit: Die Anlage ist vollständig von einer Steinmauer aus der napoleonischen Epoche umgeben. 3 Parcours, 1 Compact Course, 107 Hektar - Eine golferische Herausforderung

Die 3 Plätze benannt nach den benachbarten Ländern Frankreich, Deutschland und Luxemburg

Parcours Luxembourg: Lang (Back Tees auf 3217 m), technischen Höhepunkt ist der 'Amen Corner' der Löcher 6, 7, 8 und 9, der aus einer guten Karte eine böse Überraschung machen kann.



Parcours Frankreich:

Lang (Back Tees auf 3235 m), diese 9-Loch-Bahn ist flach und ein echter Championship-Parcours dessen Greens ein Tempo und eine Qualität aufweisen, die selbst erfahrene Golfer herausfordern.

Parcours Deutschland:

Eine außergewöhnliche Herausforderung, 9 Löcher und 9 gute Gründe, diesen komplett im Wald gelegenen Parcours zu spielen und ihre taktischen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen.

Der Kurzplatz:

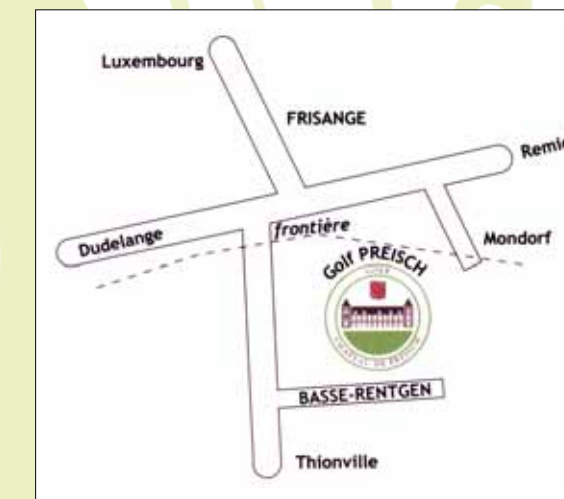
Diese kleine 6-Loch-Bahn, eine echte Trainingsanlage, bietet alle Qualitäten einer großen Bahn und lässt Sie die meisten Spielsituationen nachvollziehen.

Golfen in Preisch, atmen Sie durch!

Im Golf de Preisch können Sie eine idyllische und vielseitige Landschaft genießen und ihre golferischen Fähigkeiten auf einem Qualitätsparcours unter Beweis stellen. Ein Platz für Golfer

mit sportlichen Ambitionen, aber auch für Ruhesuchende eine ideale Location.

Das Club House, ein wunderschönes Gebäude, mit einigen Elementen aus dem nahen - Château - ist auf dem höchsten Punkt des Anwesens gelegen und bietet eine herrliche Sicht auf die lothringischen und luxemburgischen Landschaften.



GREEN FEES Hauptsaison bis 26.10.2008

18 Loch / Woche	63,- €
18 Loch / WE + Feiertags	105,- €
9 Loch / Woche	52,- €
9 Loch / WE + Feiertags	60,- €



Golf Château de Preisch

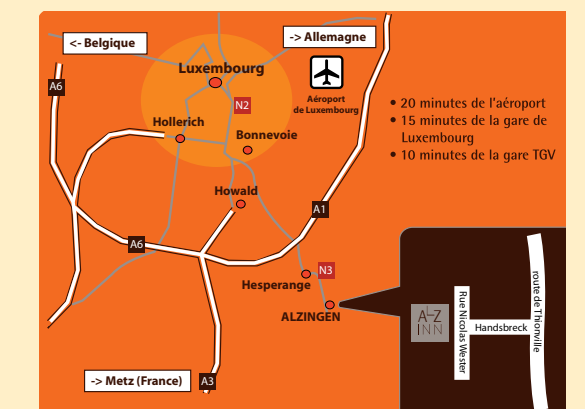
1, rue du vieux moulin
57570 Basse-Rentgen
Tel.: 0033 - 3 82 83 00 00
Fax: 0033 - 3 82 83 00 09
info@golf-de-preisch.com
www.golf-de-preisch.com

Nur wenige Autominuten vom Golf Château de Preisch entfernt, finden Sie im luxemburgischen Ort Alzingen das neuerbaute Hotel Alz Inn. Dieses Hotel bietet seinen Gästen spezielle Golf-Arrangements.

Anfragen und Infos:

Hôtel ALZ INN

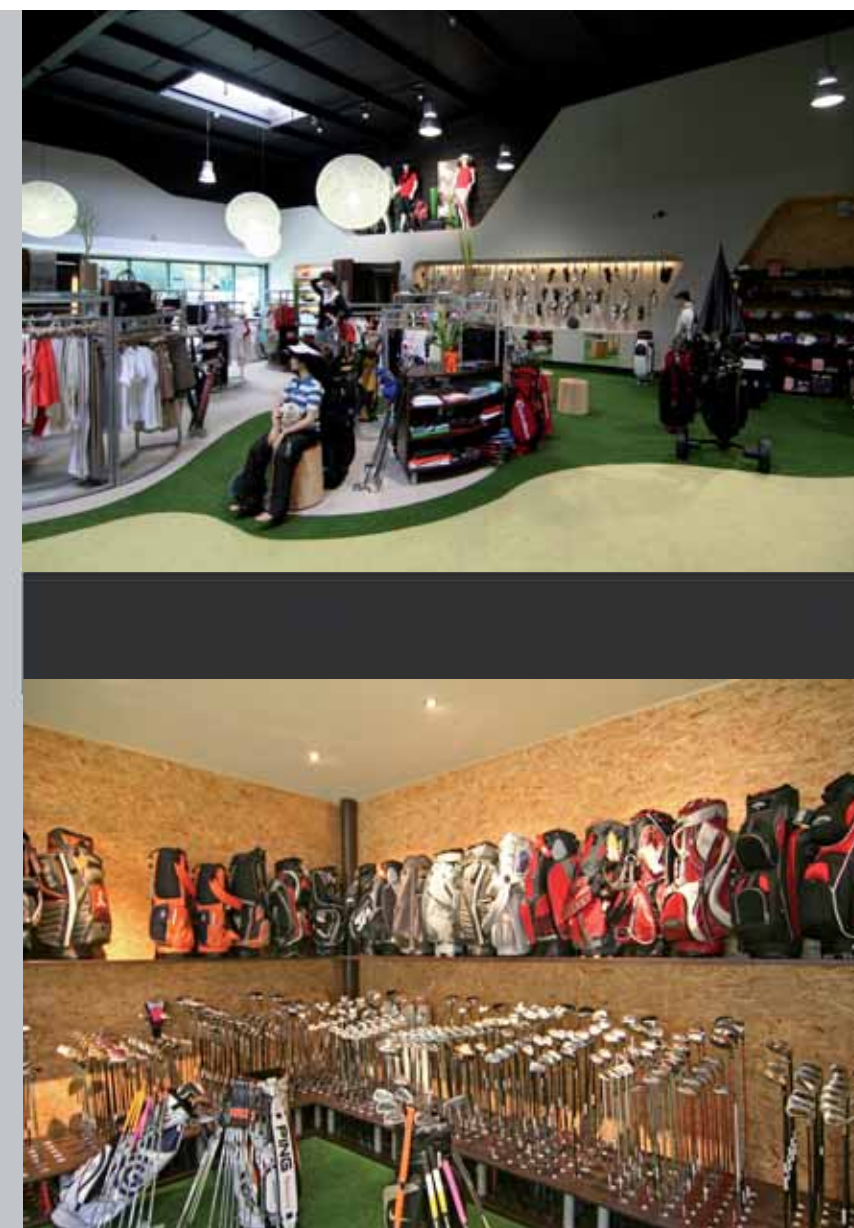
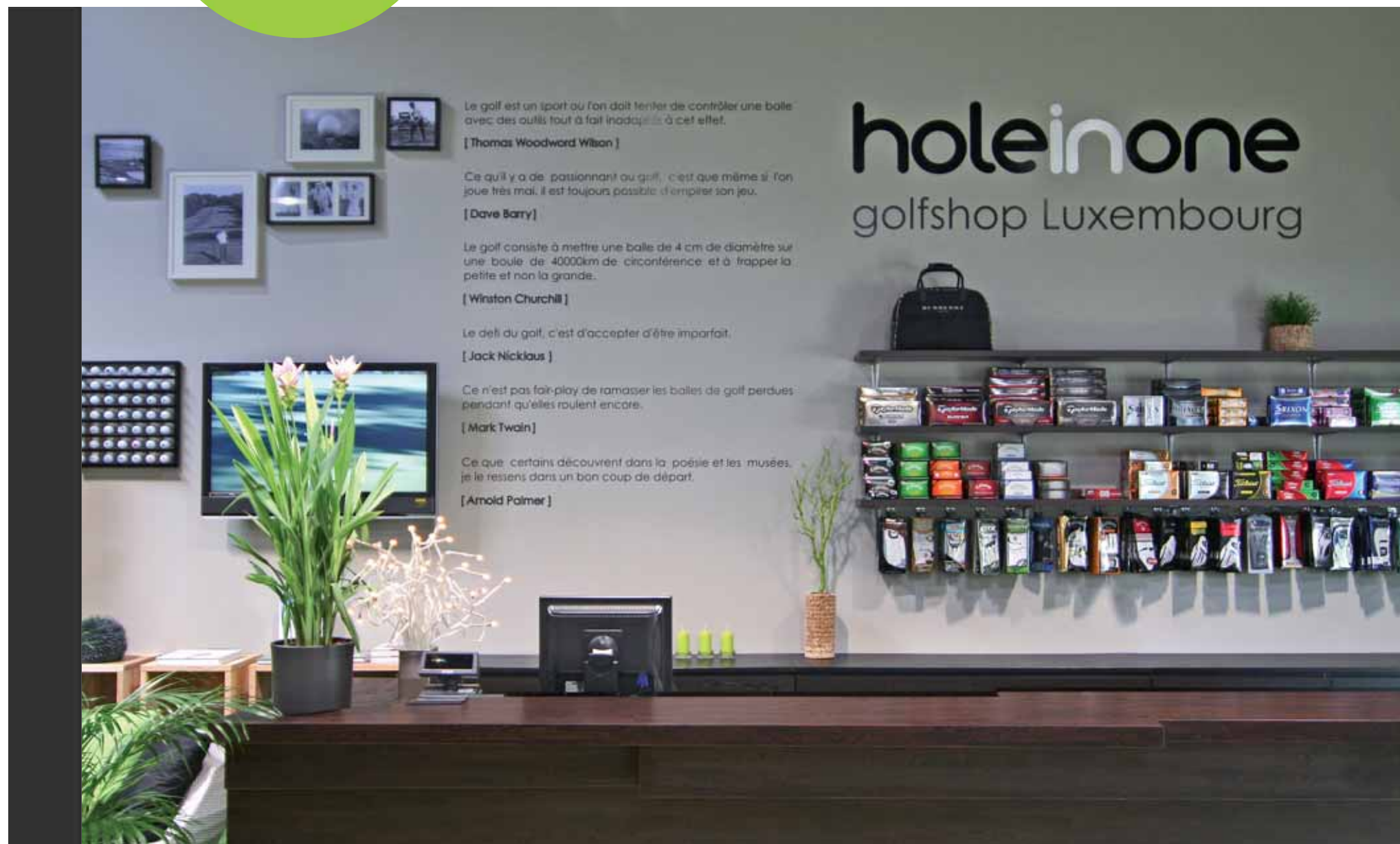
2 Rue Nic Wester
L 5836 ALZINGEN
Tel : 00 352 26 36 7
Fax : 00 352 26 36 7 700
alzinn@pt.lu



10 jours autrement

10 ANS
de passion





Golfkleidung und Zubehör

In unserem Golfshop finden Sie Golfbekleidung namhafter Hersteller für:

- Damen
- Herren
- Kinder

Ein Fittingcenter mit unseren Golfpro:
Olivier Chalou
Putting Green
Golfzubehör und Accessoires
Fachbücher zum Thema Golf sowie DVD's

Golf-Simulator

High Definition Golf-Simulator der neuesten Generation. Nutzen Sie die neuesten Fortschritte der Sporttechnologie und spielen Sie zum Beispiel auf Plätzen wie:

Pebble Beach Golf Links®, Pinehurst No.2®, Harbour Town®, Spyglass Hill®, Kiawah Island®, Casa de Campo®

Unter professioneller Anleitung nach Ihren persönlichen Ansprüchen

Die in Echtzeit erfassten Ballflugdaten erlauben die vollständige Kontrolle über jeden einzelnen Schlag. Geschwindigkeit, Abschlagwinkel, Schlägerkopf, Schlägerschwung und Ballspin, Richtung und Platzbedingungen werden berücksichtigt und ermöglichen somit eine präzise Schwunganalyse. High Definition Golf eignet sich hervorragend zum Erlernen des Sports. Es werden exakt alle Schläge angezeigt, ob Draws, Fades, Hooks oder Slices. Das System eignet sich ebenfalls ausgezeichnet für Clubfitting und Ausbildung.

Golfreisen

In Zusammenarbeit mit unserem Reisepartner Voyages Wengler bieten wir Ihnen eine Vielzahl an Golfreisen.

Unser Golfreisekatalog "golf delights 2008" bietet Ihnen interessante Angebote.

Ob Individual- oder Pauschalreisen - wir planen und organisieren bis ins kleinste Detail damit Ihre Reise zu einem Erlebnis wird.



Lundi 14:00 - 19:00
Mardi 10:00 - 19:00
Mercredi 10:00 - 19:00
Jeudi 10:00 - 19:00
Vendredi 10:00 - 19:00
Samedi 10:00 - 18:00
Dimanche FERME



18, rue des Joncs
L-1818 HOWALD
LUXEMBOURG
Tel. [+352] 27 48 97 97
Fax. [+352] 27 48 97 98
holein1@pt.lu

www.holeinone.lu



LINDNER Hotels Trophy 2008 ist voll angelaufen

Eddy Menzler

38 Mannschaften aus Rheinland-Pfalz / Saarland am Start



Abschlag der herrlichen Parkland-Golfanlage



Clubmeister 2007 im GC Pfalz ist Ian F. Graham und unumstrittener Spitzenspieler der 1. Mannschaft, li. Sportwart Jochen Twelker, re. Präsident Dr. Gerhard Paul

Die Spiele des LGV-Mannschaftspokals 2008 sind voll im Gange und werden bis zur Titelvergabe in vier Spielrunden, sowie Halbfinale und Finale ausgetragen. Mit 38 gemeldeten 8er-Mannschaften ist es der größte Wettbewerb des Golfverbandes und wird im Ko-System nach Pokalversion veranstaltet. Die Clubs des LGV konnten je 2 Mannschaften melden, wobei in diesem Jahr sechs 2. Mannschaften davon in der 1. Runde mit anderen Teams des restlichen Feldes gelost wurden, um ab der 2. Runde ein 32er-Feld auf dem Tableau zu haben. Diese Treffen nach Art von Interclubspielen, erfreuen sich größter Beliebtheit und es ist für den vermeintlich Schwächeren eine feine Gelegenheit, gegen in den Ligen höherklassige Teams antreten zu können. Nicht automatisch hat der „Kleinere“ dabei Heimrecht. Die Losziehung der Glücksfee bringt da bisweilen Clubs mit den unterschiedlichsten Spielstärken zusammen. Da nach Schluss der gespielten Runde wieder alle Sieger in einem Lostopf vereint sind, entstehen immer wieder aufs Neue nicht vorhersehbare Paarungen. So spielen im 2. Heat z.B. das Team Bitburger GC gegen GC Barbarossa I, MGC Bad Ems gegen GC Homburg II, GC Westerwald gegen den aktuellen LGV-Meister 2007 GC Hom-

burg I, GC Edelstein Hunsrück gegen Vorjahres-Finalist GC Trier, GC Saarbrücken gegen Worms und GC Jakobsberg gegen den früheren Abonnements-Meister GC Nahetal. Es bleibt abzuwarten, ob sich auch in 2008 wieder die faustdicken Überraschungen der früheren Mannschaftstreffen ergeben?

Mitfavorit meldete sich zu Wort

Eine in ihrer Deutlichkeit des Sieges so nicht vorhersehbare Begegnung fand am 1. Juni im G&LC Bad Neuenahr statt. Da trat das mit vier neuen Spielern verstärkte Team des GC Pfalz-Neustadt am Köhlerhof an und hatte noch die Euphorie des Finaleinzuges beim DMM-Landesliga-Spieltag in Bad Liebenzell im Gepäck dabei. Ein bemerkenswerter neuer Teamgeist beflügelte die Spieler um Clubmeister Ian F. Graham und ließ die Heimmannschaft nicht zum Atemholen kommen. Alle Klassischen Vierer am Vormittag wurden gewonnen und aus den 8 Einzeln am Nachmittag nochmals vier Siege und zweimal all square hinzu gezählt. Die Pfälzer Duos Michel/Schad vs. Peters/Noll, Corschmann/Baron vs. Herchenbach/Kraus, Jonczyk/Sawicki vs. Virchow/Kohns G. und Graham/Theobald vs. Moddemann/Mohren gaben auf ihrer Seite keinen Punkt in den Vierern ab. Dirk Kraus und M. Herchenbach gewannen dann für Bad Neuenahr ihre Einzel, während Karl-Heinz Thielen gegen Sawicki und Dr. J. Kohns gegen Theobald teilten. Somit ist der GC Pfalz in der 3. Runde eingezogen, die am 23. Juni in der LGV-Geschäftsstelle ausgelost wird.

Die Schlusstermine für die nächsten Spielrunden sind der 27. Juni für die 3., der 31. August für die 4. Runde, 5. Oktober für die Halbfinals, während das Endspiel am 12. Oktober auf dem Platz des Titelsponsors beim GC Wiesensee bei Stahlhofen ausgetragen wird.

Weitere Begegnungen der 2. Runde ergaben folgende Resultate:

Faulenberg GC	- GC Barbarossa II	8,0 : 4,0
GC Bitburg-Baustert	- GC Eifel	4,5 : 7,5
GC Waldbrunnen	- GC Kurpfalz I	8,0 : 4,0
GC St. Wendel	- GC Rheinhessen I	3,5 : 8,5
G&LC Bad Neuenahr	- GC Pfalz-Neustadt	3,0 : 9,0



Clubhausanlage „Köhlerhof“ des G&LC Bad Neuenahr

FORE !

Wir expandieren und suchen freie Mitarbeiter:

- Verlagsrepräsentanten -
- Mitarbeiter für redaktionelle Tätigkeiten -

jeweils für folgende Regionen

Saarland, Lothringen, Luxembourg
Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen
Hessen, Baden-Württemberg

Verfügen sie über den nötigen **Drive** und **schlagkräftige** Argumente?
(nicht nur auf dem Golfplatz und vor allem nicht nur an Hole 19!)

Verfolgen Sie Ihr Ziel auch weiter wenn Sie einen **Slice**, **Hook** oder einen **Bunker** treffen ohne bei **HALF WAY** umzukehren?

Wenn die vorgenannten Eigenschaften auf Sie zutreffen, und durch den Begriff **ETIKETTE** ergänzt werden, dann sind Sie ein **ASS** und passen in unseren **FLIGHT**.

Sie haben nun die **EHRE** des ersten Abschlags zu Ihrem neuen Ziel,

> Destination Golf <
Saar-Lor-Lux Verlag GmbH
GF Siegfried Weder
Postfach 12 41 · 66276 Kleinblittersdorf

job@destination-golf.de

Faust Golfreisen



Yachting:

Eine neue Generation von Yacht-Golfreisen ist angebrochen! Faust Golfreisen führt exklusiv Yacht-Golfreisen mit der Megayacht MY „SeaDream“ durch. Weltbeste Yacht, schönste Golfziele, idealer Monat. Vom 02. bis 13. November 2008 geht es von Lissabon über die Algarve, Costa del Sol, Madeira zu den Kanaren. Es sind noch ein paar Suiten frei.



Ausgebucht: Sehr viele Golf-Kreuzfahrten sind momentan bei Faust Golfreisen ausgebucht (Rund um Arabien, Ostsee, Mittelmeer), deswegen war es höchste Zeit, die neuen Golf-Kreuzfahrten zu präsentieren!

Das neue Kreuzfahrten – Programm für die MS „EUROPA“ 2009 ist soeben erschienen, wieder mit vielen neuen Reisen:

Ostsee: „Golf & Bernstein“ – Auf den Spuren der Zaren Bequem geht es vom 16. Juni – 01. Juli 2009 ab / bis Hamburg – mit dem Höhepunkt 2 Tage in St. Petersburg. Wieder mit 8 Traumrunden, darunter auf den Meisterschaftsplätzen von „Master“ in Helsinki, dem neuen „Sierra“ in Danzig, dem edlen „Drottningholm“ in Stockholm, den beiden Besten im Baltikum „Ozo“ in Riga und „Esti“ in Tallinn. Ihre Reisepreise: ab 7.290,- plus das Golfpaket.

St. Andrews - Schottland: „Golf & Dudesack“ Einladung zum bereits „60. MS „EUROPA“ GOLF CUP“ – dem Klassiker von Faust Golfreisen – Rund um England, Irland und Schottland vom 01. bis 16. Juli 2009. Ab / bis Hamburg. Dieses Mal mit den Höhepunkten: Golfen in St. Andrews und im „The-K-Club“ in Dublin, dem Austragungsort des „Ryder Cup“. Wie immer mit vielen Besichtigung von UNESCO-Weltkulturerbe, wie

auf dieser Reise u. a. „Skara Brae“ auf den Orkney Inseln und „Carnarvan-Castle“ in Holyhead. Der Reisepreise 2009: ab 6.990,- plus Golf.

Spitzbergen: Die dritte Wiederholung: „Golf & Eisbären“ – „Die“ einmalige Expeditions-Golf-Kreuzfahrt nach Island und Spitzbergen. Mit dem „Nördlichen Golfclub der Welt“ in Tromsø. Die Reise geht bequem ab/bis Hamburg. Neuer Hafen mit einer Golfgrunde auf den Färöer Inseln. Der Termin: 20. Juli bis 08. August 2009 ab Euro 7.990,- plus.

Alle Golf-Kreuzfahrten werden wie immer, persönlich von Elisabeth und Helmut Faust begleitet.

Kreuzflüge: „Große Reisen werfen lange Schatten voraus!“ In Zusammenarbeit mit Kuoni gibt es ab 2009 ganz besonders exklusive Golf-Kreuzflüge. Erste Route sind die „Besten Golfclubs auf den Kanaren, im Mittelmeer und Vorderen Orient!“

Gefolgt von den besten Nr. 1 Golfclubs in den USA, Hawaii, Las Vegas und auf Bermuda. Geflogen wir mit einer neuen Boeing 767 mit 50 First Class – Sitzen der PrivatAir aus Genf, zusammen mit ihrer Weltklasse-Crew, unter Leitung von Yvan Corral. Mehr darüber in der nächsten Ausgabe. ◆



Alle Informationen und Ihre Reservierungen bei:
Faust Golfreisen,
Willy-Brandt-Str. 70, 20457 Hamburg,
Tel.: 040 / 374.33.33 – Fax: 040 / 37.27.85
oder per eMail an:
Kontakt@Faust-Golfreisen.de



2. Jugend – Super – Cup am 8. Juni 2008 durchgeführt

GC Barbarossa in Mackenbach zog als Ausrichter alle Register

Eddy Menzler



Ein Achterbahn-Wetter in dieser Extreme musste schon lange nicht mehr bewältigt werden. Hatten die ersten Starter mit den niedrigsten Stammvorgaben morgens um 8.00 Uhr noch allerbeste Bedingungen vorgefunden und konnten ihre Runde ohne Beeinträchtigung absolvieren, so traf es die Kleinsten am Schluss des Feldes recht hart.

Der Platz war wie immer in Bestzustand und die Grüns hielten die hoch angespielten Bälle wie gewünscht. So war es nicht verwunderlich, dass insbesondere die aktuellen und ehemaligen Kaderspieler eine vortreffliche Runde ablieferten und abermals ihre Stammvorgaben verbessern konnten. Genau diese Jugend-Turniere sind es, die bestens geeignet sind, auch junge nachrückende Mädchen und Jungen in das Blickfeld der Stützpunktrainer rücken zu lassen und zu gegebener Zeit eine Einladung zur Qualifikation für die D2- und D3-Kader zu erhalten.

Doch das schöne Wetter des Vormittags verschlechterte sich zusehends und ausgerechnet die Kleinsten am Schluss des 96 Teilnehmer starken Feldes gerieten in ein überflüssiges Gewitter. Die letzten Flights suchten die Schutzhütten auf und mussten eine Wartepause von etwa 1 Stunde akzeptieren, ehe auch sie den Schluss-Putt in der Tasse unterbringen konnten. So lange war auch Conny Obrecht, Jugendwartin des GC Worms vor Ort, die ebenfalls dankenswerter Weise die Fotos des Tages aufnahm.

Der in vier Stationen ausgespielte Super-Cup wird durch Tageswertung entschieden, jedoch gelangen am Saisonschluss die drei besten von vier Ergebnissen kumuliert in eine Sonder-Wertung und

die Sieger werden dann mit Pokalen bedacht. Die Gewinner der 2. Austragung beim GC Barbarossa auf dem herrlichen Platz auf dem Hebenhübel bei Mackenbach erzielten folgende Ergebnisse :

1. Brutto Mädchen :	Saskia Merz	GC Barbarossa	(5,5)	34 Punkte
2. :	Sonja Riedinger	GC Pfälzerwald	(6,5)	29
1. Brutto Jungen :	Florian Meier	GC Rheinhessen	(3,5)	37
2. :	Robin Hauptenthal	GC Saarbrücken	(4,8)	34
3. :	Felix Suckert	GC Kurpfalz	(4,2)	32
1. Netto bis 13,4 :	Philipp Schwitalla	GC Barbarossa	(11,5)	42
2. :	Olivia Cowan	GC Barbarossa	(12,3)	39
3. :	Katharina Imfeld	GC Barbarossa	(11,3)	39
1. Netto bis 19,4 :	Paul Will	GC Jakobsberg	(14,9)	37
2. :	Sergio Prior	GC Saarbrücken	(13,5)	35
3. :	Tim Glück	GC Rheinhessen	(16,5)	35
1. Netto bis 27,4 :	Michèle Obrecht	GC Worms	(21,5)	44
2. :	Cara Suckert	GC Kurpfalz	(19,6)	41
3. :	Fabian Nashan	GC Homburg	(22,8)	40
1. Netto bis 36,0 :	Daniel Schwarz	MGC Bad Ems	(31,0)	43
2. :	Jan Weber	GC Homburg	(28,6)	43
3. :	James Cowan	GC Barbarossa	(30,0)	39

Nach der vorgezogenen Siegerehrung für die Klassen A und B und der später erfolgten für C und D, verabschiedeten sich alle Spieler und die großartigen Taxi-Eltern und versprachen, sich auf der 3. Station des Cups am 10. August im 1. GC Westpfalz wiederzusehen.



Deka-Golf-Cup der Kreissparkasse Saarpfalz

Ein Golf-Cup mit Drive

Beim 2. Deka-Golf-Cup der Kreissparkasse Saarpfalz, am 31. Mai, präsentierten sich im Golfclub Homburg-Saar Websweiler Hof ein bunt gemischtes Teilnehmerfeld. Auf Einladung der Kreissparkasse Saarpfalz nahmen 80 Golf spielende Kunden am Qualifikationsturnier zum Deka-Golf-Cup teil.



Peter Cervi

Bei der Siegerehrung, mit Sparkassensendirektor Peter Cervi und Clubmanager Jochen Möller verkündete Cervi die teilweise hervorragenden Ergebnisse. Ein zusätzlicher, besonderer Anreiz, neben den interessanten Sachpreisen, bestand darin, dass sich die Besten der Brutto- und Netto-Wertungen für das Regionalfinale des Deka-Golf-Cup qualifizierten.

Die DekaBank, als zentrale Asset-Manager der Sparkassen-Finanzgruppe, einer der führenden inländischen Investmentanbieter, hat die Kundenturnierserie Deka-Golf-Cup vor 6 Jahren gestartet. Seither erhöhte sich die Zahl der Teilnehmer/innen Jahr für Jahr auf mittlerweile et-

wa 12.000, die bei bundesweit rund 110 Turnieren an den Start gehen.

Zum Abschluss des Golfjahres 2008 steht vom 10. bis 12. Oktober das große Bundesfinale um den Deka Golf Cup im Golf & Country Club Fleesensee auf dem Programm.



Keine Chance für Einbrecher:

Hightech für das entscheidende Mehr an Sicherheit

Je raffinierter die gängigen Einbruchsmethoden werden, desto größer wird das Bedürfnis der Menschen nach Schutz und damit nach effektiver Prävention. Genau darauf haben sich VdS-zertifizierte Betriebe für Sicherheitstechnik wie das Unternehmen Heinz Port spezialisiert, das für Interessenten einen kostenlosen Sicherheits-Check anbietet.

Von Erfahrung und Know-how des Heinz-Port-Teams profitieren nicht nur gewerbliche Kunden, sondern verstärkt auch immer mehr sicherheitsbewusste Privatleute. Das Unternehmen bietet je nach Einsatz und Bedarf die unterschiedlichsten Komponenten – von Funkalarmanlagen über Videofernüberwachung bis hin zu Zutrittskontrollsystemen.

Qualität als Sicherheitsfaktor

Fachberatung, Vertrieb und Service rund um Gefahrenmeldesysteme gehören seit über 10 Jahren zum Spektrum des Unternehmens. Den Geschäftsführern Heinz Bernd und Klaus Port ist die VdS-Zertifizierung im Segment Einbruchmeldetechnik sehr wichtig: „Sie dokumentiert unsere Kompetenz und unser Qualitätsbewusstsein in diesem Bereich.“ Nicht zufällig kooperiert das Unternehmen in Sachen Brand- und Einbruchschutz mit den jeweiligen Marktführern. Doch welches System im konkreten Fall optimal ist, wird jeweils individuell entschieden, wie Bereichsleiter Mario Gilcher betont: „Unsere qualifizierten Berater entwickeln maßgeschnei-

HEINZ PORT

Optimierter Schutz:
Sicherheitstechnik



Wer mehr Sicherheit möchte, muss die Schwachstellen kennen. Das gilt für das Privathaus genauso wie für die Bank, die Boutique, das Museum oder das Kraftwerk. Deshalb steht die Analyse vor Beratung und Planung maßgeschneiderter Lösungen.

Mit Einbruchmeldelanlagen, Zutrittskontrollsystemen, Videofernüberwachungen und weiteren Gefahrenmeldesystemen ermöglichen wir eine effektive Prävention!

66130 Saarbrücken-Güdingen
Theodor-Heuss-Straße 15
Telefon (0681) 9 88 28-0
Telefax (0681) 9 88 28-30
www.port-gmbh.de
PortSB@port-gmbh.de

67663 Kaiserslautern
Wilhelm-Raabe-Straße 1
Telefon (0631) 3 16 14-0
Telefax (0631) 3 16 14-30
www.port-gmbh.de
info@port-gmbh.de

Flexible Konzepte:
Zeiterfassung und Zeitwirtschaft



Moderne Arbeitszeitregelungen werden immer flexibler – und komplexer. Welches Zeiterfassungssystem kann da mithalten, ist dabei noch bedienerfreundlich, übersichtlich und integrierbar in Ihre EDV?

Wir beantworten gerne diese und weitere Fragen, z. B. nach Anzeigensystemen, Haupt- und Nebenuhren, Zutrittskontrolle oder Stempeluhr.

54292 Trier
Ruwerer Straße 1
Telefon (0651) 51 51
Telefax (0651) 5 61 17 87
www.port-gmbh.de
PortTR@port-gmbh.de

berte Lösungen für jedes Objekt, und das auf Basis von Schwachstellenanalysen. Neukunden bieten wir übrigens einen kostenlosen Sicherheits-Check an.“

Innovativ aus Tradition

Seit über 50 Jahren wächst das branchen- und systemübergreifende Produktspektrum des Unternehmens. Heute bietet Heinz Port technische Lösungen für viele Bereiche – von Verkehr und Maut über Kommunikation und Sicherheit bis hin zu Zeiterfassung und EDV. Dabei werden ausgewählte Markenprodukte eingesetzt, die nicht nur hochwertig und leistungsstark sind, sondern auch komfortabel und wirtschaftlich.

Erster Golfclub Westpfalz Schwarzbachtal feiert 20. Jubiläum

Beim Festabend am 21. Juni 2008 großes Lob aller Redner

Eddy Menzler



V.l. Ehrenmitglied Dieter Thomé, Präsident Albrecht, Ehrenmitglied Lothar Götzinger und LGV-Präsident Hans Bernd Dickmann



Von Latin-Livemusic eines vortrefflichen Duo's empfangen, trafen die Festgäste des Abends im stattlichen Clubraum des 2004 fertiggestellten Anbaues in prächtiger Stimmung ein. Präsident Dr. Günter Albrecht hatte geladen und aus Politik, Wirtschaft, befreundeten Clubs, sowie dem Landes-Golfverband waren Freunde und Gratulanten in großer Zahl eingetroffen. In blendender Form begrüßte sie und stellte sie Vize-Präsident Hans Hilpert vor und übernahm auch für den Jubiläumsabend die Moderation. Alles in Bildern der Sprecher auf Groß-Leinwand projiziert und perfekt kommentiert. Anlass der sehr würdigen Feierstunde im hübsch und geschmackvoll dekorierten Festsaal, war das Jubiläum des 20. Geburtstages, eines alle Hürden der Anfangszeit glänzend überstandenen Ersten Golfclubs in der Westpfalz. Just am 21. Juni 1988 hatte eine Gründungs-Versammlung mit 43 Interessenten in Rieschweiler stattgefunden, der schon eine Woche später die erste Clubsitzung mit Wahl von Heinz Aumüller zum 1. Präsidenten und Dieter Thomé als sein Stellvertreter folgte. Die Idee für einen Golfplatzbau in Gang gebracht hatte einer der Besitzer des Hitscherhofes, Hans Fischer, der für sein und anderer Eigner hügeliges Bauernland eine gute Nutzung in der Anlage eines Golfplatzes sah. Gemeinsam konnten die Gründer die Kreisverwaltung Pirmasens mit Landrat Hans Jörg Duppré, die Behörden, die Ortsgemeinden Maßweiler und Rieschweiler-Mühlbach, die Verbandsgemeinde Thaleschwei-

ler-Fröschen und die Bezirks-Regierung Rhein-hessen-Pfalz, bis hin zur Landes-Regierung in Mainz, alle in ein Boot bringen. Nach einer Planungsberatung und Ortsbesichtigung von Landes-Regierung und Kreisverwaltung konnte im Dezember 1988 der Planungsauftrag für den Golfplatz erteilt werden. Dann ging es rasch voran und eine provisorische Driving Range wurde im Juni 1989 eröffnet, auf der Gründungs-Mitglied Günter Mohr als erster Golflehrer für die Starter im Club fungierte.

Der 27. Juli 1990 war ein weiterer historischer Tag, denn es erfolgte die Aufnahme in den Deutschen Golf Verband. Im April 1991 dann Spatenstich und Beginn des Golfplatz-Baus der ersten neun Löcher auf dem Gelände, das mehrere Höhenstufen aufweist. Kontinuierliche Mitgliederwerbung brachten weitere Fortschritte in den Ausbau-Möglichkeiten bis zur Fertigstellung des 18-Loch-Platzes und des Clubhaus-Neubaus mit zwei Sälen in bemerkenswerter Holzbau-Gestaltung.

Nur positive Stimmen bei der Gratulationscour. Als erster Festredner trat Landrat Duppré ans Mikrofon und rief nochmals die Anfänge der Clubgründung ins Gedächtnis zurück. „Nach den Anstrengungen zur Durchsetzung des damals umstrittenen Golfplatz-Projektes und Überwindung aller Widerstände bei Gemeinden und Grundbesitzern, war es absolut richtig, dieses Vorhaben durchzuziehen. Es ist wertvoll für die Region und

wird den Fremdenverkehr weiter ankurbeln, was jetzt schon an den Kennzeichen der Autos von weit her abzulesen ist“, waren Kernsätze seiner Glückwunsch-Ansprache.

Weitere Gratulanten folgten dann mit Verbands-Bürgermeister Pfeiffer von Thaleschweiler-Fröschen, der ein Glaswappen überreichte, 1. Beigeordneter Arnold Kölsch übergab an Horst Hilpert eine Topf-Lilie, als Ortswappen mit Urkunde und ein heißes Wässerle für die nächste Vorstandssitzung. Vom Nachbar-Club GC Pfälzerwald überbrachte der Vizepräsident ebenso die Grüße und Glückwünsche wie Präsident Gerald Heitzmann vom GC Faulenberg.

Hans Bernd Dickmann, Präsident des Landes-Golfverbandes Rheinland-Pfalz / Saarland, war vom hervorragenden Zustand der gesamten Golfanlage, des großzügigen Clubhauses, der Gastronomie und dem hohen Mitgliederstand im Club sehr angetan. Er lobte sehr das Geschaffene und wünschte allen weiter ein gutes Händchen zur Bewahrung des Erreichten und schloss mit der Übergabe eines Eagle-Golfdruckes des Künstlers Dieter Portugall die Glückwünschrede.

In seiner Fest-Laudatio sprach EWG-Präsident Dr. Günter Albrecht allen Mitfeiernden seinen herzlichen Dank und seine Freude über den gelungenen Jubiläumsabend aus. Nicht ohne Genuß stellte er fest, dass sich die sehr gepflegte Anlage des damals zweiten Clubs der Pfalz, zu einem echten Anziehungspunkt mit sportlicher Herausforderung in einer naturbelassenen Landschaft am Hitscherhof entwickelt hat. Eines der großen Anliegen ist Günter Albrecht, die Zufriedenheit der Mitglieder zu erhalten und den Golfclub als kleines mittelständisches Unternehmen mit direkt oder indirekt für 30 Personen Arbeitgeber zu sein, als sozialen Aspekt in der Region und seiner Bevölkerung fest zu verankern. „Mein Dank gilt allen Beteiligten seit der Gründungsphase bis zum aktuellen Stand des Clubs, die sich voll eingebracht haben und ihre ehrenamtliche Mitarbeit weiter zum Wohle unseres Clubs ausüben werden“, schloss der Präsident seine Rede. Danach übergab er noch zwei Ehrenmitglieds-Urkunden für besondere Verdienste um den Club an Dieter Thomé und Lothar Götzinger.

Der letzte Gang eines opulenten Menüs der vielgepriesenen Gastronomie beendete einen harmonischen, in die Zukunft gerichteten Festabend zu vorgerückter Stunde. Bei dem sich am Sonntag anschließenden Turnier des Präsidenten, konnten sich alle vom perfekten Zustand des Platzes überzeugen.



Erster Golfclub Westpfalz Schwarzbachtal e.V.

Saar-Lor-Lux die europäische Golf- und Tourismusregion

Die europäische Großregion: Fünf Länder und Regionen: Luxemburg, das Saarland, Rheinland-Pfalz, Lothringen, Wallonien (Französische Gemeinschaft Belgiens und Deutschsprachige Gemeinschaft Belgiens). Gelegen im Herzen Europas umfasst insgesamt 65.400 km². Hier wohnen mehr als 11,2 Millionen Menschen, knapp 1,1 Millionen im Saarland, 2,3 Millionen in Lothringen, 444.000 in Luxemburg, gut 4 Millionen in Rheinland-Pfalz und 3,4 Millionen in Wallonien.

Region Wallonie:

1. Golf Découvert (6)
2. Royal Golf Club du Château Royal d'Ardenne (18)
3. Florennes Avia Golf Club (9)
4. Golf de Bertrantsart (Driving Range)
5. Golf de Rougemont (18)
6. Golf Blue Green de Durbuy (18)
7. Five Nations Golf Club (18)
8. Royal Golf Club des Fagnes (18)
9. Golf de St. Vith - The Green House (9)
10. Club de Golf Mergelhof (18)
11. Golf & Business Club Henri-Chapelle (33)
12. International Gomzé Golf Club (18)
13. Golf Club de Liège-Bernalmont (9)
14. Royal Golf Club de Sart-Tilmont (9)
15. Golf Club d'Andenne (9)
16. Golf de Falnuée (18)
17. Ecole de Bertinchamps (7)
18. Golf Club de Pierpont (18)
19. Golf du Mont Garni (18)
20. Royal Golf du Hainaut (18)
21. Golf La Bryère (18)
22. Golf Club Louvain la Neuve (18)
23. Golf de Rigenée (18)
24. Golf Château de la Tournette (18)
25. Golf de l'Empereur (27)
26. Golf Club d'Hulencourt (18)
27. Avernas Golf Club (9)
- Golf Enghien des Sept Fontaines (9)
- Golf de Sept Fontaines (45)
- Royal Waterloo Golf Club (45)
- Golf de Château de la Bawette (27)
- Golf du Bercuit (18)

Luxembourg

1. Golf de Clervaux (18)
2. Golf & Country Club Christnach (18)
3. Golf de Luxembourg Bellenhaff (18)
4. Golf Club Gaichel (18)
5. Golf Club Grand-Ducal (18)
6. Kikuoka Golf & Country Club Chant Val (18)

Saarland

- Golf-Club Homburg/Saar Websweiler Hof e.V. (18)
- Golf-Club Katharinenhof e.V. (18)
- Golfclub Saarbrücken e.V. (18)
- Golfclub Heidehof e.V. (12)
- Golfpark Weiherhof e.V. (9)
- Golfpark Wendelinus St. Wendel (27)

Lorraine

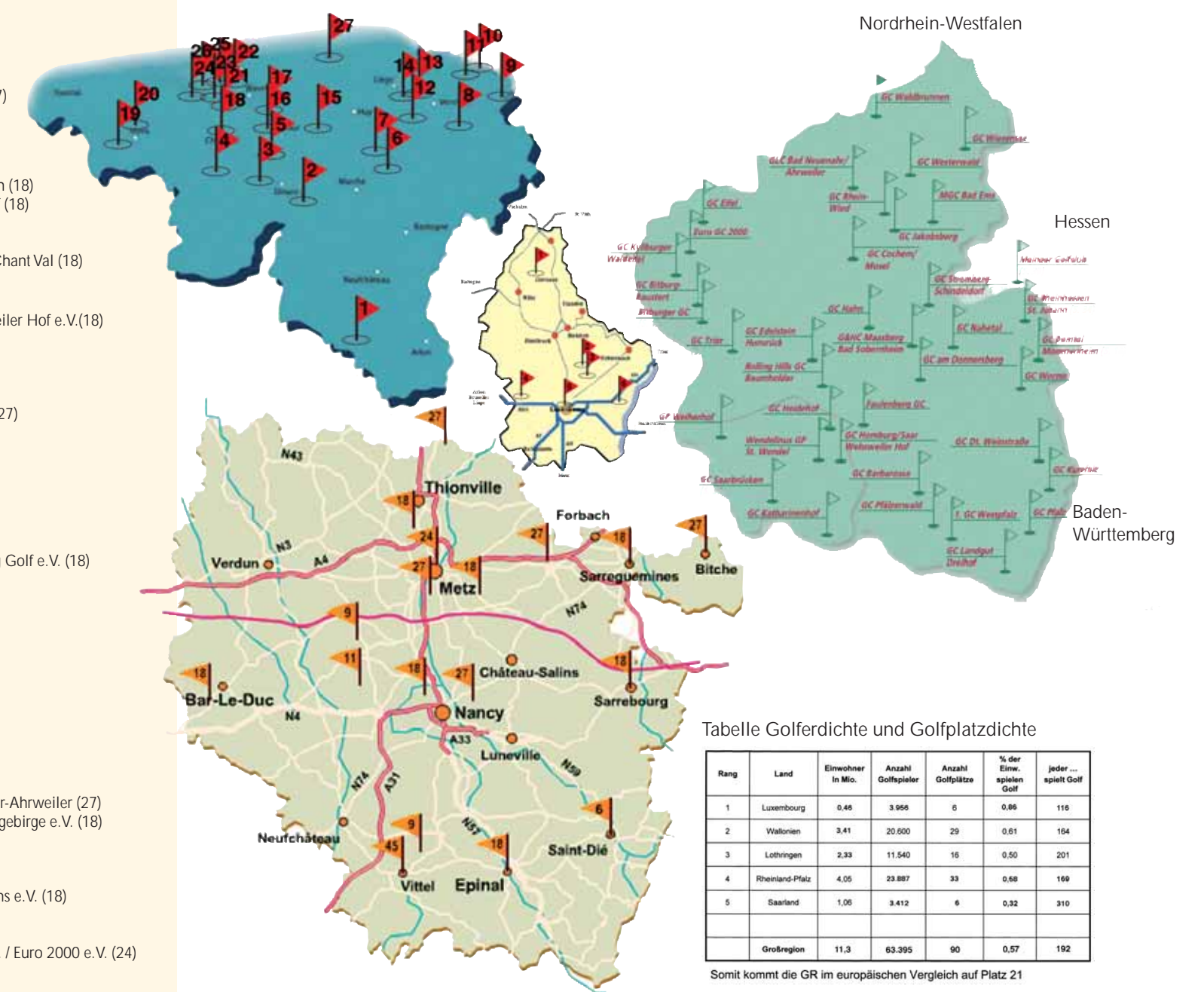
- Golf de Château de Preisch (27)
- Golf d'Amneville (18)
- Golf du Technopole de Metz (18)
- Golf de la Grange aus Ormes (27)
- Golf de Metz Chériséy (18)
- Golf de Faulquemont / Faulenberg Golf e.V. (18)
- Golf de Sarreguemines (18)
- Golf de Bitche (27)
- Golf du Pays de Sarrebourg (18)
- Golf de Comblès en Barrois (18)
- Golf de Madine (9)
- Golf d'Avrainville (18)
- Golf de Nancy (18)
- Golf des Images d'Epinal (18)
- Golf de Vitte (36)

Rheinland-Pfalz

- Golfresort Cochem (18)
- Golf- und Landclub Bad Neuenahr-Ahrweiler (27)
- Golfclub Waldbrunn im Siebengebirge e.V. (18)
- Golf Club Rhein-Wied e.V. (18)
- Golf-Club Westerwald e.V. (18)
- Golf Clun Wiesensee e.V. (27)
- Mittelrheinischer Golfclub Bad Ems e.V. (18)
- Golfclub Jacobsberg e.V. (18)
- Golf Club Eifel e.V. (18)
- Golfclub Kyllburger Waldeifel e.V. / Euro 2000 e.V. (24)
- Golfresort Bitburger Land (18)
- Golfclub Bitburg-Baustert e.V. (9)
- Golfclub Trier e.V. (18)
- Golf-Clun Hahn e.V. (9)
- Golf-Club Stromberg-Schindeldorf e.V. (18)
- Golfclub Nahetal e.V. (18)
- Golfclub Rheinhesen Hofgut Wißberg (18)
- Golfclub Domtal Mommenheim e.V. (21)
- Golf-Club Worms e.V. (9)
- Golfclub Edelstein-Hunsrück e.V. (9)
- Rolling Hills Golf Club Baumholder e.V. (9)
- Golfclub Barbarossa e.V. (9)
- Golfclub Pfälzerwald e.V. (9)
- Erster Golfclub Westpfalz Schwarzbachtal e.V. (18)
- Golfclub Am Donnersberg e.V. (18)
- Golfclub Deutsche Weinstraße e.V. (24)
- Golf-Club Kurpfalz e.V. (27)
- Golf-Club Pfalz Neustadt a.d. Weinstraße e.V. (18)
- Golfclub Landgut Dreihof Südl. Weinstraße e.V.
- Golf & Health Club Maasberg Bad Sobernheim e.V.

Golf Schulen

- Golf Club de la Base d'Etain
- Golfacademy Saarbrücken
- Golf Club du Bois de Hazeau (6)
- Golf de la Ligne Bleue des Vosges (7)
- Golf Club de la Bressaude
- Golf Club de Marville



Herausgeber: Saar-Lor-Lux Verlag GmbH · Postfach 1241 · D - 66267 Kleinbittersdorf
Telefon: 06803 / 3910820 · Fax: 06803 / 3910830

Chefredakteur V.i.S.d.P.: Siegfried Weder · s.weder@destination-golf.de

Gestaltung, Satz und Composing: Susan Ebrahimi · susanebrahimi@aol.com

Druck: Bliedruckerei, Bliedkastel

Fotos / Redaktion

Alfred Fontaine / Jean-Claude Kanny C.D.T. Moselle / Siegfried Weder / Eddy Menzler / Le Strasbourg / Simsehof / Golf Château de Preisch hole in one Luxemburg / Faust Golfreisen / KSK Saarplatz

Nachdruck von Bildern und Artikeln, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers für unverändert eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Haftung; namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wider. Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers veröffentlicht werden. Zuwiderhandlungen werden strafrechtlich verfolgt.

Weitere Information unter: www.destination-golf.eu



**Als ob eine Kupplung nicht schon genug Spaß brächte.
Doppelten Spaß erleben Sie ab dem 05.07.2008 in
Ihrem Porsche Zentrum.**

**Der neue 911 Carrera mit optionalem
Porsche Doppelkupplungsgetriebe.**

Porsche empfiehlt 



PORSCHE

Porsche Zentrum Saarland

Grossklos Sportwagen GmbH Saarland
Im Rotfeld 19
66115 Saarbrücken
Tel.: 0681 / 98816-0
Fax: 0681 / 98816-35